

Informationspflichten für die Ausbilderkarte nach Art. 13 (Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Ausübung Ihrer Tätigkeit als Ausbilder/-in für Berufsausbildungsverhältnisse im Kammerbezirk der IHK Magdeburg. Die IHK Magdeburg benötigt Ihre Daten, um das nach § 34 Berufsbildungsgesetz (BBiG) vorgeschriebene Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse einrichten und führen zu können. Ihre Tätigkeit als Ausbilder/-in steht ebenfalls im Zusammenhang mit den §§ 27 und 32 BBiG, die die Eignung von Ausbildungsstätten und Ausbildungspersonal regeln.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung

IHK Magdeburg
Vertreten durch:
Präsident Klaus Olbricht
Hauptgeschäftsführer André Rummel
Alter Markt 8
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 5693 0
Telefax: 0391 5693 193
E-Mail: kammer@magdeburg.ihk.de

3. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Robin Data GmbH
Fritz-Haber-Straße 9
06217 Merseburg
E-Mail: Datenschutz@magdeburg.ihk.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden verarbeitet, um das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse einrichten und führen zu können, in welches jedes Berufsausbildungsverhältnis einzutragen ist. Eine ordnungsgemäße Betreuung der Berufsausbildung durch die IHK Magdeburg setzt die Eintragung aller Berufsausbildungsverhältnisse voraus. Die Eintragung eines/einer Ausbilders/Ausbilderin zum Berufsausbildungsvertrag ist dabei zwingende Voraussetzung. Ihre Tätigkeit als Ausbilder/-in steht ebenfalls im Zusammenhang mit den §§ 27 und 32 BBiG, die die Eignung von Ausbildungsstätten und Ausbildungspersonal regeln.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- mit der Betreuung und Durchführung befasste Mitarbeiter/-innen innerhalb der IHK Magdeburg
- Auftragsdatenverarbeiter/-innen der IHK Magdeburg

Unsere Dienstleister/-innen für die technische Unterstützung der Anwendung haben Zugriff auf die Daten. Die IHK Magdeburg lässt die Daten auch von Dienstleistern verarbeiten. Hierzu zählen Datenverarbeiter/-innen im Auftrag z. B. zur Durchführung und Organisation von IHK-Veranstaltungen, Hoster und sonstige IT-Dienstleister/-innen wie externe Administration, Wartung und Fernwartung; Website-Design, Cloud-Lösungen, Entsorger von Akten/Datenträger, Lettershops, Website-Tracking, Werbeagenturen.

6. Folgende Daten werden erhoben:

Titel, Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Funktion/Tätigkeit, Anschrift Kontaktdaten Unternehmen (Telefon, E-Mail), Unterschrift Ausbildender (Geschäftsführung des Ausbildungsunternehmens), Unterschrift/-en, Kopien Berufsabschlüsse/Qualifizierungen/ Zeugnisse/Tätigkeitsnachweise

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Ausbilderkarte nebst Kopien Berufsabschlüsse/ Qualifizierungen/ Zeugnisse/ Tätigkeitsnachweise werden 15 Jahre aufbewahrt. Die Aufbewahrung kann auch elektronisch erfolgen.

9. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Jede/-r Betroffene hat das Recht auf Unterrichtung (Art. 19 DSGVO) und ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO) sowie gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Magdeburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie mit Wirkung für die Zukunft jederzeit uns gegenüber widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Magdeburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die/den behördliche/-n Datenschutz-

beauftragte/-n. Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragte/-r für den Datenschutz in Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Str. 34a
39104 Magdeburg
Tel.: 0391 81803 0
Fax: 0391 81803 33
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

10. Quelle der Daten:

Gegebenenfalls haben wir Ihre Daten durch Ihre persönliche Übermittlung der Ausbilderkarte oder durch die Übermittlung der Ausbilderkarte durch Ihren Arbeitgeber erhoben.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können die in Ihnen betreuten Berufsausbildungs-verhältnisse nicht in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen werden.